

CAMPUS HD

06/16

EM 2016
MARKSTALL

STUDIARENW/ERK
HEIDELBERG

So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG

Allgemeine Auskunft

Tel.: 06221 54-5400
 Mo - Do 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Fr 8.00 - 13.00 Uhr
 E-Mail: info@stw.uni-heidelberg.de

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz

Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

InfoCafé International – ICI

Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
 Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)

Gartenstraße 2
 Tel.: 06221 54-3750
 E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
 Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr
 Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr
 (Anmeldung vor Ort zwischen 10.30 - 11.00 Uhr)

Online-Beratung (PBS)

Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung in der PBS

Sprechstunden ohne Voranmeldung:
 Di + Mi: 11.00 - 13.00 Uhr
 Tel.: 06221 54-3758
 E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung

Marstallhof 1, EG, Zi. 004
 Di 14.30 - 16.00 Uhr

Kita-Verwaltung

Marstallhof 1, EG, Zi. 004
 Tel.: 06221 54-3498
 E-Mail: kitav@stw.uni-heidelberg.de
 Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG
 Tel.: 06221 54-2706
 E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
 Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel.: 06221 54-5404
 Fax: 06221 54-3524
 E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
 Mi 12.30 - 15.30 Uhr
 Ausführliche BAföG-Beratung im BAföG-Ei
 in der Zentralmensa (INF 304)
 Mo 8.00 - 16.00 Uhr

Studienkredit

Tel.: 06221 54-3734
 E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
 Mo - Fr 9.30 - 11.30 Uhr, Mi 12.30 - 15.30 Uhr

RAUMVERGABE

Bianca Fasiello
 Tel.: 06221 54-2657
 E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

WACHSE ÜBER
 DICH HINAUS



**STUDENTEN
 TICKET**

**1 Woche kostenlos
 trainieren & entspannen**

Einmal jährlich einlösen bis zum 31.07.2016. Gültig in Verbindung mit einem Studentenausweis oder einer Immatrikulationsbescheinigung. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

PFITZENMEIER
 Fitness since 1978



BENSHEIM ■ HEIDELBERG ■ 2x MANNHEIM ■ NEUSTADT
 SCHWETZINGEN ■ SCHWETZINGEN/MEDIFIT ■ SPEYER ■ WIESLOCH





Liebe Studentinnen und Studenten,

diesen Juni sind einige Feste zu feiern. Neben der Fußball-EM, die wir wieder für Sie ausstrahlen, gibt es diesen Monat auch zwei Jubiläen: Die Kita Im Neuenheimer Feld 685 wird 50 Jahre alt, und die Mensa academica feiert 95. Geburtstag, den wir mit einem großen Jubiläumsbrunch am 5. Juni zelebrieren. Weiterhin sind die Nachhaltigkeitstage in Baden-Württemberg am 3. Juni ausgerufen, und auch das „festival contre le racisme“ öffnet wieder seine Tore.

Genießen Sie ihre Abende beim Poetry Slam im Marstallcafé oder bei der Jam-Session im Café Botanik. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen und einen sonnigen Juni!

Ulrike Leiblein

Geschäftsführerin des Studierendenwerks Heidelberg

Inhalt

02/03/einstieg

So erreichen Sie uns ...

Editorial | Inhalt | Impressum

04/05/06/servicezeit

50 Jahre Kinderkrippe INF 685

EM 2016 im Marstall | BAföG für das Wintersemester

95 Jahre Mensa academica

Der neue ServiceCenter am Uniplatz

festival contre le racisme | Das Zeltfestival

40 Jahre „Zentralbereich Neuenheimer Feld“

07/lesezeit

Buchtip: Ian McEwan: Abbitte

Marstallkino im Juni

08/09/10/11/mahlzeit

Der Speiseplan für Juni

Kulinarische Sprechstunde

Die Mensa-Specials

Nachhaltigkeitstag am 3. Juni

Öffnungszeiten

Selbstbehauptung für Studentinnen

12/13/auszeit

Poetry Slam | Sommer-Marstallparty

LiveBühne im Juni | Jam-Session

Internationales Sprachcafé und Dichter-Workshop

Das Weitblick-Quiz | Veranstaltungen im Juni

EM-Spielplan

14/redezeit

Kolumne: Kinderleichtes Studium

Umfrage: Kinder während des Studiums

Impressum Campus HD

Ausgabe 06/16, Auflage: 7.500

Herausgeber: Studierendenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studierendenwerk-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Melanie Böttche (elm), Paul Heeren (hee), Christina Hermann (chr), Felicitas Lachmayr (fel), Angelika Mandzel (ika), Claire Müller (cfm), Rachel Peters (rp), Anja Riedel (ari), Jessica Walterscheid (jwa), Heike Wittneben (hwi) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studierendenwerk Heidelberg (Titel, Seiten 3, 5, 6, 12), RNZ (Seite 4), istockphoto.com (Seite 7), © stockphoto-graf - Fotolia.com (Seite 10), Angelika Mandzel (ika) (Seite 14), Heike Wittneben (hwi) (Seite 14) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studierendenwerks kostenlos verteilt.

50 Jahre Kinderkrippe INF 685

Erste studentische Krippe Westdeutschlands

Am 1. April 1966, vor gut 50 Jahren, konnten zum ersten Mal 30 Babys und Kleinkinder im Alter von zwei Monaten bis drei Jahren die neueröffnete studentische Kinderkrippe erkunden. Eine Sechszimmerwohnung in einer schönen Villa in der Lutherstraße 47 eignete sich dank ihrer Großflächigkeit und der Möglichkeit zur Gartennutzung hervorragend als Aufenthaltsort für die Kleinen. Unter der damaligen Leiterin Rosemarie Baur, einer ausgebildeten Säuglingsschwester, war damit in Heidelberg-Neuenheim die erste studentische Kinderkrippe Westdeutschlands entstanden.

Die Idee, eine Krippe einzurichten, hatten ursprünglich studentische Eltern, die ihren Nachwuchs mangels Betreuungsangebot nicht in den städtischen Kindergärten unterbringen konnten. Zu den InitiatorInnen gehörten der damalige AStA-Vorsitzende Bernd Schmidbauer sowie die AStA-Sozialreferentin Katrin Schultze, die sich engagiert für das Projekt einsetzten.

Aufgrund einer finanziellen Krise im Jahr 1969, die die Kinderkrippe belastete, hatte die damalige Studentenhilfe e. V., das heutige Studierendenwerk Heidelberg, große Hilfe geleistet und die Trägerschaft der Tagesstätte übernommen. In den nächsten zehn Jahren stiegen die Anmeldezahlen für die Kinderkrippenplätze immer weiter in die Höhe, was den Umzug in ein großes, ehemaliges Hausmeister-Wohnhaus im Neuenheimer Feld 685 notwendig machte. Dank einer kindgerechten Hausgestaltung wurde das Gebäude nun 60 Kleinkindern eine Herberge. Damit war nicht nur eine größere Fläche für mehr Kinder und BetreuerInnen geschaffen; es gab nun auch jede Menge Platz für die Umsetzung neuer Ideen: So hielt 2003 das Konzept der musikalischen Früherziehung Einzug in alle Kitas des Studierendenwerks Heidelberg, in dessen Rahmen die Kinder mit Klängen und Rhythmen und mit viel Freude an die Welt der Musik herangeführt werden.

2007 wurde das neue Kinderkrippenzentrum nochmals um 20 Betreuungsplätze erweitert, nachdem der Spatenstich für den Anbau der Kinderkrippe im Neuenheimer Feld 685 gesetzt worden war. Nun hatten die 80 Kleinkinder zusätzlich zwei neue Gruppen- und Schlafräume bekom-

EM 2016 – Rudelgucken für Studis

Als Fußballfan sehnt man die Jahre mit gerader Jahreszahl geradezu herbei, ist doch die Sommerpause dann immer nur halb so lang. So auch in den nächsten Monaten, wenn vom 10. Juni bis zum 10. Juli die Fußball-Europameisterschaft in Frankreich steigt. Nach den tollen Erfahrungen während der WM 2014 hat das Studierendenwerk Heidelberg dieses Jahr eine 21-Quadratmeter-Leinwand für den Marstallhof organisiert. Alle Studis, ganz besonders unsere internationalen Gäste, sind herzlich eingeladen, hier ihr Heimatland (oder natürlich auch jedes beliebige andere) inbrünstig zu unterstützen. Es werden alle Spiele live übertragen, lediglich die Paarungen um 15.00 Uhr laufen montags bis freitags auf der LED-Wand mit Rücksicht auf die angrenzenden Institute ohne Ton; alle 15.00 Uhr-Spiele und parallel stattfindende Partien werden im Marstallcafé gezeigt, und auch im Botanik kann montags bis freitags mitgefiebert werden.

Die Mitnahme von Feuerwerkskörpern oder jeglicher Art von „Krachmachern“, wie Megafonen oder Vuvuzelas, ist nicht gestattet. In diesem Zusammenhang sei auch darauf hingewiesen, dass vor Beginn der Spiele an den Zugängen zum Marstall Taschenkontrollen zu eurer Sicherheit durchgeführt werden müssen. Ebenso müssen diese Eingänge während der Dauer des Turniers immer passierbar sein, daher sollte man auf andere (Fahrrad-) Parkmöglichkeiten ausweichen. Die Übertragungen finden im Rahmen des regulären Mensabetriebs statt und der Eintritt ist für jedes Spiel wie immer kostenlos. Wir freuen uns mit euch auf ein spannendes Turnier voller farbenfroher Feiern und erinnerungswürdiger Momente! (hee) ■



RNZ-LeserInnen spendeten zur Eröffnung 1966 Spielzeug (Rhein-Neckar-Zeitung, 13.04.1966).

men, mehr Wickelräume, eine neue Küche und neue, kindgerechte WC-Räume. In den Jahren 2011 und 2012 wurde das Kinderhaus energetisch saniert, erhielt Balkonanlagen und als besonderes Highlight: vergrößerte Spielflächen und einen neuen Sandkasten für die kleinen Sandkuchen-Bäckermeisterinnen und Burgenbauer.

Flexible Betreuungszeiten bei ganztägigem Aufenthalt der Kleinen in der Kita bilden zusammen mit der hohen Kompetenz der pädagogischen Fachkräfte ideale Bedingungen für fröhliche, selbstbewusste Kinder. Da die Kleinen in der frühkindlichen Präzessionsphase besonders gern Neues entdecken, wird ihnen in der musikalischen und naturwissenschaftlichen Früherziehung sowie im Vorschulunterricht spielerisch Wissen vermittelt. Das Studierendenwerk Heidelberg arbeitet stets an der Weiterentwicklung der Kinderbetreuung, weshalb auch die BetreuerInnen gemäß neuen pädagogischen Konzepten fortgebildet werden.

Kein Wunder, dass aus den anfänglichen 30 Kindern mittlerweile 300 in den Kitas des Studierendenwerks Heidelberg ihr zweites Zuhause haben. Damit hat das Studierendenwerk Heidelberg das größte Kinderbetreuungsangebot für Studierende im Land Baden-Württemberg und freut sich auf die nächsten 50 Jahre „Studieren mit Kind“! (chr) ■

BAföG für das Wintersemester

Ihr steckt mitten im Hochschulalltag, Hausarbeiten wollen geschrieben werden, und die ersten Klausuren stehen bevor. Wer denkt da schon an das nächste Semester? Doch genau das solltet ihr tun, vor allem wenn es um die Studienfinanzierung geht. Wenn ihr BAföG bezieht und zu Beginn des Wintersemesters nicht ohne Geld dastehen wollt, solltet ihr noch im Juni den Weiterförderungsantrag für den Zeitraum ab Oktober stellen. Denn hier gilt: je früher, desto besser für euch. Bei rund 11.000 AntragstellerInnen kann die Bearbeitung eines Antrages schon mal ein paar Wochen dauern, und wer sich zu spät darum kümmert, sitzt am Ende erstmal ohne Geld da. Dabei gilt: Wer seinen Antrag nach dem 30. Juni einreicht, muss auf jeden Fall mit einer Unterbrechung der Zahlungen rechnen. Also wühlt jetzt schon mal in euren Ordnern und kramt die passenden Unterlagen für einen Weiterförderungsantrag heraus.

Und wer bisher keinen Anspruch auf BAföG hatte, weil das eigene Vermögen oder das Einkommen der Eltern zu hoch war, sollte sich ebenfalls noch einmal durch alle Unterlagen wühlen, denn der Grundbedarf sowie die Freibeträge werden zum Wintersemester 2016/17 erhöht. Damit könnte es sich für manch eine/n nun doch lohnen, einen BAföG-Antrag zu stellen. Die Änderung betrifft sowohl Erstanträge ab August als auch alle Folgeanträge ab Oktober.

Weitere Infos erhaltet ihr bei der Abteilung Studienfinanzierung des Studierendenwerks Heidelberg. Die Beraterinnen und Berater stehen euch von montags bis freitags zwischen 8.00 und 18.00 Uhr im Marstallhof bei allen Fragen zur Seite. (fel) ■

95 Jahre Mensa academica – die Geschichte des Marstalls

Wir feiern mit euch am 5. Juni bei einem Jubiläumsbrunch in der zeughaus-Mensa



Speisesaal der „Mensa academica“ im ehemaligen Zeughaus in den 1920er Jahren.

Das ehemalige Heidelberger Zeughaus wurde bereits Mitte des 16. Jahrhunderts von Kurfürst Ludwig dem V. errichtet. Der eigentliche Marstall folgte ungefähr fünfzig Jahre später unter Johann Kasimir. Als palastartiges Gebäude mit mehreren Stockwerken erfüllte der Marstall im Laufe der Zeit verschiedene Funktionen: So stapelten sich, wo heute die zeughaus-Mensa jeden Tag ihre Tore öffnet, zunächst Versorgungsgüter und militärische Ausrüstung, später wurde hier eine Zollstelle eingerichtet, es gab einen Getreidespeicher und Wohnungen.

Zur Mensa academica wurde das Zeughaus am 21. Mai 1921. In Folge des Ersten Weltkrieges hatte sich in Heidelberg eine studentische Massenarmut eingestellt – viele Studentinnen und Studenten mussten ihr Studium abbrechen. Mit Gründung der Mensa besserte sich die Lage – allein von Mai bis September 1921 wurden hier bereits 52.800 Essen an 2.900 Studierende verteilt. Auch während des Zweiten Weltkrieges kam der zeughaus-Mensa eine wichtige Rolle zu. So versorgte sie nicht nur die Bevölkerung Heidelbergs, sondern auch die hungernden EinwohnerInnen des zerstörten Mannheims so gut es ging. Heute geht die Funktion der zeughaus-Mensa weit über die Versorgung mit Essen hinaus. So ist sie zusammen mit dem angrenzenden Marstallcafé ein beliebter studentischer Treffpunkt und Ort des geselligen Miteinanders.

Gefeiert wird das 95-jährige Jubiläum der Mensa academica beim Jubiläumsbrunch am 5. Juni zwischen 10.00 und 14.00 Uhr. Dem festlichen Anlass gerecht werdend, hat die Hochschulgastronomie eine große Vielfalt kulinarischer Köstlichkeiten im Angebot.

So können sich alle FreundInnen der Brunch-Klassiker auf Rührei mit Speck und Würstchen, Lachsspezialitäten, Tomato-Mozzarella-Platten und Antipasti sowie eine Räucherfischauswahl freuen. Auch bei der Fisch-Feinkost bleiben mit Meeresfrüchtesalat, Heringssalat und Krabbencocktails keine Wünsche offen. Im Bereich Herzhaftes gibt es Paella mit Garnelen und Muscheln aus der Riesenpfanne sowie Lachs-Spinat-Quiche.



In den 1920er Jahren kochten katholische Schwestern in großen Bottichen für die Studierendenschar.

Aber natürlich kommen auch alle Süßschnäbel auf ihre Kosten. Von Pancake-Minis mit Ahornsirup oder Vanillesauce über Geburtstagsgebäck wie Muffins, Windbeutel, Donuts und Berliner bis hin zu Geburtstagskäskekuchen im Glas bietet sich euch eine große Auswahl süßer Leckereien. Von der Handschuhsheimer-Erdbeer-Pyramide mit Sahne, den Crêpes mit Kinderschokoladen-Riegeln, Eierlikör, Obst und Puderzucker und dem Frucht-Smoothie „Erdbeertraum“ und den Gemüse-Smoothie „Vital“ ganz zu schweigen. Passend zum Jubiläum der Mensa werden die Süßspeisen mit Schoko-Auflegern in Form einer „95“ verziert, die Muffins mit Kerzen und mit Schokoschrift verziert. Das größte kulinarische Highlight ist – neben alledem – jedoch die große Geburtstagstorte des Konditors der Hochschulgastronomie, André Grädler.

Aber auch von einem nicht-kulinarischen Special können alle BesucherInnen des Brunches profitieren, denn um die lange Geschichte der Mensa academica zusätzlich angemessen zu würdigen, werden auf einer Leinwand im zeughaus alte Fotos und Dokumente ausgestellt. Hier wird der Historiker und Studierendenwerks-Mitarbeiter Kristian Willenbacher von 11.00 bis 12.00 Uhr zu historischen Details Auskunft geben. (hwi) ■

UNISHOP HEIDELBERG
Augustinergasse 2
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 10-16 Uhr
www.unishop.uni-hd.de

Kurse zum
LATINUM + GRAECUM
während der Semesterferien und semesterbegleitend

- für Anfänger und Fortgeschrittene
- soziale Beiträge + Lernmittelfreiheit
- kleine Arbeitsgruppen
- erfahrene Dozenten

HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM
69120 Heidelberg, Schröderstr. 22a, Tel.: 45 68-0, Fax: 45 68-19
www.heidelberger-paedagogium.de

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

Euer dynamischer
Daten-Spezialist
für sichere Druckergebnisse

BAIER DigitalDruck
Mönchhofstraße 3
69120 Heidelberg
Tel. 06221 4577-11
moenchhof@baier.de

Im Neuenheimer Feld 371
69120 Heidelberg
Tel. 06221 600090
inf@baier.de

DHL
PAKETSHOP

Umzug und Eröffnung des neuen ServiceCenters



Der neue ServiceCenter am Uni-Platz öffnet im Juni seine Pforten!

Die Räume am Uni-Platz bleiben der Service erhalten, denn auf Unterstützung und Beratung könnt ihr auch in Zukunft zählen.

Anfang Juni bezieht die InfoCenter-Mannschaft ihre neue Räumlichkeit, die zwischen der Triplex-Mensa und der Buchhandlung Lehmanns gelegen ist. Hinter der Namensänderung steckt die Erweiterung des Dienstleistungsbereichs, denn neben der allgemeinen Auskunft gibt es zukünftig weitere Beratungsleistungen. So werden die Kitaverwaltung und der Bereich Internationales künftig in den offenen, hellen und modernen Räumen des neuen ServiceCenters zu finden sein, außerdem werden hier auch Sprechstunden für die Sozialberatung und die Rechtsberatung für euch eingerichtet. Das ServiceCenter heißt euch montags bis donnerstags von 9.00 bis 17.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 15.00 Uhr willkommen. Wer Infos über alle Leistungen und Angebote des Studierendenwerks Heidelbergs, Anträge, Formulare, Infos oder Jobangebote sucht, der wird mit der Unterstützung des hilfsbereiten Teams im ServiceCenter auf alle Fälle fündig. (ika) ■

Auf der Suche nach Jobangeboten oder einer Wohnung, dem Semesterticket oder Bafög-Formularen? Das Team des InfoCenters ist für kleine und große Fragen und Belange der Studierenden im Einsatz – und das wird sich auch in Zukunft nicht ändern. Zwar wird aus dem InfoCenter das ServiceCenter, doch bis auf die Namensänderung und den Umzug in neue, größere

RassistInnen müssen leider draußen bleiben



Man könnte und sollte meinen, dass im Jahr 2016 inzwischen bei wirklich jede/m angekommen ist, dass Rassismus nichts in einer Gesellschaft verloren hat. Toleranz und Offenheit, die für viele auch längst selbstverständlich sind und sein sollten, ist aber in vielen Bereichen der Gesellschaft noch nicht gelebte Realität. Denn Rassismus ist immer noch Alltag, und das leider in vielfältigen Formen und Situationen.

Um dagegen ein Zeichen zu setzen und um aktive Aufklärungsarbeit zu leisten, gibt es das „festival contre le racisme“ vom 2. bis zum 13. Juni 2016. In Vorträgen, Diskussionen und Workshops kann man sich mit der Situation ethnischer Gruppen wie Sinti und Roma oder der aktuellen Flüchtlingspolitik auseinandersetzen. Aber auch das, was im Programm als „Fußballnationalismus“ bezeichnet wird, wird beleuchtet. Mit eurer Beteiligung an einem Flashmob am 8. Juni um 17.30 Uhr könnt ihr einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass Rassismus bald das ist, was er schon seit sehr langer Zeit sein sollte: etwas, das man nur noch aus Geschichtsbüchern kennt. Wenn ihr nähere Informationen benötigt, schaut auf der Webseite des Festivals auf <https://contreleracismehd.wordpress.com> vorbei oder auf Facebook, wo ihr auch schon einen Blick in das aktuelle Programm werfen könnt. Nehmt euch die Zeit, denn Rassismus geht uns alle an. (ari) ■

Sommer, Sonne, ... Zelte!

Das Zeltfestival vom 14. bis zum 18. Juni



Wie auch in den vergangenen Jahren verspricht das Zeltfestival der Pädagogischen Hochschule Heidelberg wieder ein erstklassiges Programm. Am Dienstag geht es los mit einer offenen Bühne, auf der man sich (nach Anmeldung) mit Performances aller Art austoben oder diese ganz entspannt bewundern kann. Beim atmosphärischen Nachtbasar am Abend darauf kann man nicht nur Kunsthandwerk wie Schmuck, Kleidung oder Prints durchstöbern und erwerben, sondern sich dabei auch noch von toller Live-Musik begleiten lassen. Zum Abschluss des Basars spielen unter anderem das Leipziger Popduo „Talking to Turtles“ und der Singer-Songwriter „Tex“. Am Donnerstag werden Fußballfans mit Public Viewing glücklich gemacht, wenn die deutsche Nationalelf bei der EM übertragen wird. Auf keinen Fall verpassen darf man die anschließende Sommerparty, denn sie ist mittlerweile legendär! Hier wird nicht nur im Zelt, sondern auch in den Hallen der PH getanzt und gefeiert. Wer am nächsten Tag noch einsatzfähig ist, der sollte sich dringend die Show des musikalischen Kabarettisten und Autors Tilman Birr ansehen, dessen Anschlägen aufs Zwerchfell keine/r standhalten kann. Zur Abschlussfeier am Samstag heizen dieses Jahr die Ohrbooten, Onkel Toms Hüte und DJ Skaot mit einer Mischung aus Hip Hop, Balkanbeats, Pop und Ska kräftig ein.

Exzellente Nachrichten also für das Freizeitprogramm – und auch für den Geldbeutel: Da es dem ehrenamtlichen studentischen Organisationsteam wichtig ist, dass möglichst viele am Festival teilnehmen können, werden Eintritts- und Getränkepreise niedriggehalten. Da schlägt das Studiherz höher! Stattfinden wird das Festival übrigens vom 14. bis 18. Juni im Zirkuszelt auf dem PH-Gelände. Wer mehr Infos benötigt, findet diese unter www.zeltfestival-hd.de. (cfm) ■

40 Jahre „Zentralbereich Neuenheimer Feld“

Am Freitag, dem 3. Juni 2016, blickt man im „Zentralbereich Neuenheimer Feld (ZNF)“ feierlich auf das vierzigjährige Bestehen zurück. Vor rund vier Jahrzehnten wurde der in Deutschland einmalige Forschungsgrößkomplex „Theoretikum“ der Universität Heidelberg inmitten des Universitäts-Campus „Neuenheimer Feld“ erstellt. Hier finden sich Einrichtungen der Lehre und Forschung der medizinischen Fakultäten sowie zahlreicher Naturwissenschaften und das interdisziplinäre Zentrum wissenschaftlichen Rechnens und der Informatik. Ein solcher Lehr- und Forschungskomplex verlangt natürlich auch einiges an Organisation, und so wurde zunächst für diese Aufgaben der „Zentralbereich Theoretikum“ gegründet, aus dem dann mit einem erweiterten bzw. geänderten Aufgabenbereich 1999 der heutige „Zentralbereich Neuenheimer Feld“ entstanden ist, der die Infrastruktur auf dem Campus Im Neuenheimer Feld stützt und die im „Theoretikum“ untergebrachten Einrichtungen entlastet. Somit bedingt der ZNF also auch die hohe Qualität des Studiums an der Universität Heidelberg, was sicherlich ein Grund ist, sich als Studi am Tag der Jubiläumsfeier den Feierlichkeiten anzuschließen.

All denen unter euch, die neugierig auf die Arbeitsabläufe in einer solchen Einrichtung sind, sei dieser Tag der offenen Tür besonders ans Herz gelegt. Euch erwartet ein buntes Programm, das Einblick in den ZNF gewährt: Ihr könnt euch spannenden Führungen durch die Abteilungen anschließen und euch vor Ort ein Bild des ZNF machen.

Los geht es bereits um 10.00 Uhr mit dem Festauftakt mit dem Vokalensemble der Capella Carolina und den geladenen Gastrednern Prof. Dr. Andres Jäschke und Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-G. Sonntag. Neben den Führungen könnt ihr die Live-Musik genießen oder beim Gewinnspiel euer Glück versuchen. Kommt vorbei, informiert euch vor Ort über den ZNF, feiert mit und genießt einfach einen wunderschönen Tag im Neuenheimer Feld! (elm) ■

Buchtipps der Redaktion

Ian McEwan: Abbitte



„Abbitte“ ist ein Roman von Ian McEwan, der von einer falschen Beschuldigung und den damit verbundenen lebenslangen Folgen handelt. Das Buch ist in drei Teile aufgeteilt. Am Beginn der ganzen Erzählung steht die 13-jährige Briony: ein junges, naives, zugleich intelligentes und verträumtes Mädchen, das ihre ältere Schwester Cecilia und einen alten Freund namens Robby bei zwei ihrer Treffen an einem Brunnen und in der Bibliothek beobachtet. Was sie sieht, interpretiert sie fälschlicherweise als einen unangemessenen Übergriff von Robby auf ihre Schwester. Dies hat für alle Beteiligten weitreichende Folgen: Ein

Liebespaar wird innerhalb eines Tages getrennt, eine Familienfeier wird durch eine Verhaftung beendet, ein unschuldiger Mann wird zu jahrelanger Haft verurteilt und das alles, weil ein Mädchen die Folgen ihrer Beschuldigungen nicht einschätzen kann.

Der Leser erfährt von der eigentlichen Szene, die als Verbrechen missinterpretiert wurde, aus verschiedenen Perspektiven. Obwohl er die objektiven Tatsachen kennt, ist er nicht in der Lage zu schlussfolgern, ob der Grund für Brionys Verhalten und ihrer Anklage wirklich in kindlicher Naivität und Unerfahrenheit lag oder ob sie den gesamten Ablauf ihrer Anschuldigung und die daraus resultierenden Folgen bereits abschätzen konnte und somit bewusst steuerte.

Nach dem lebensverändernden Vorfall an diesem einen Abend entwickeln sich die Charaktere weiter: Cecilia wird zu einer engagierten Krankenschwester in London, Robby erlebt als britischer Soldat grauenvolle und traumatisierende Erlebnisse in Frankreich während des zweiten Weltkrieges, und Briony widmet sich nach ihrem Krankenschwesterdienst ihrer schriftstellerischen Leidenschaft und veröffentlicht eigene Romane.

Die Erzählung endet mit dem dritten Teil, in dem Briony dem Leser mitteilt, dass sie einige der zuvor beschriebenen Umstände erfunden und sie die weitreichenden Folgen ihrer kindlichen Aussagen bis in das hohe Alter bereut hat, weshalb sie einen Roman über die Geschichte von Cecilia, Robby und ihr selbst, Briony, verfasst und publiziert hat. Dieser basiert auf wahren Gegebenheiten, mit Ausnahme des relativ zufriedenstellenden Endes. Der Leser erhält jedoch keine Einsicht in diesen Roman; deshalb bleibt ihm bis zuletzt der Einblick in Brionys Gedanken verwehrt. Insgesamt zeigt der Roman, wie stark und sogar lebensrettend die Sehnsucht zweier sich Liebender und wie fatal der Ausspruch falscher Tatsachen sein kann. (chr) ■

Filmtipps der Redaktion

Marstalkino im Juni

Sommer, Sonne und Fußball sind die vorherrschenden Themen im Juni. Damit ihr bei der Fußball EM ab dem 10. Juni auch kein Tor verpasst, pausiert das Marstalkino diesen Monat. Auf einen Film zu Beginn könnt ihr euch aber trotzdem freuen. Am 6. Juni um 20.00 Uhr könnt ihr den ungewöhnlichen Lehrer Herrn Müller mit seiner Chaoten-Klasse nach Thailand begleiten. Ganz genau, es handelt sich um „Fack Ju Göhte 2“. Lehrer Zeki Müller findet Diamanten aus seinem Überfall wieder und will sein Lehrerdasein an den Nagel hängen. Dafür versteckt er die Diamanten zu Hause in einem Stofftier. Dumm nur, dass dieses wenig später in einem Spendencontainer an die Partnerschule in Thailand landet. Aber zum Glück steht eine Klassenfahrt dorthin an, und Zeki ergreift seine Chance, wobei ihm noch einige Hürden mit seiner chaotischen Klasse im Weg stehen.



Nach der Pause könnt ihr euch jetzt schon auf den Juli freuen. Am 4. Juli tritt Oscar-Gewinner Leonardo DiCaprio in „The Revenant – Der Rückkehrer“ in Aktion. Der Trapper Hugh Glass wird 1823 nach einem Bärenangriff schwer verletzt in den Rocky Mountains zurückgelassen und muss sich nun seinem Weg zurück in die Zivilisation bahnen. Dabei sind die ihn verfolgenden Indianer nur eines seiner Probleme ... (jwa) ■

BAföG-Beratung im Feld

+++ BAföG +++ Studienfinanzierung +++ Studienkredite +++ Andere Finanzierungsquellen +++

Montags 8.00 bis 16.00 Uhr
im BAföG-Ei (Zentralmensa, INF 304)

Besuchen Sie uns auf Facebook.

für dich
weil du entspannung pur bietest

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Thermalbad
Infos zu Öffnungszeiten, Angeboten und mehr unter www.swhd.de/baeder

www.swhd.de

stadtwerke heidelberg bäder



Juni 2016 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mi 01	Suppe, Chili con Carne auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Salzkartoffeln mit Kräuterquark, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Kabeljaufilet natur in Dillsahnesauce 1,70 2,55 4,25	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung in Tomatensauce 1,40 2,10 3,50	Suppe, Nudeln, Reis, Brokkoli, Frischobst, Petersilienkartoffeln, Schokopudding, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 02	Suppe, Feuerwurst mit Senf, dazu Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Germknödel mit Vanillesauce, dazu gemischtes Kompott, 2 Minischokoriegel	Rindergeschnetzeltes Stroganoff 1,80 2,70 4,50	Blätterteigtasche mit Blattspinat & Feta in Kräutersauce 1,80 2,70 4,50	Suppe, Kaiserspätzle, Reis, Frischobst, grünes Bohnengemüse, Pflirsichjoghurt, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 03	Suppe, Geflügelgeschnetzeltes mit fruchtiger Currysauce und Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 N	Suppe, Allgäuer Schupfnudelpfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Hähnchen-Piccata milanese mit Tomatensauce 1,60 2,40 4,00 N	Bärlauch-Knöpfle-Pfanne mit Gemüse 1,70 2,55 4,25	Suppe, Fruchtjoghurt, Reis, Apfel, Bouillonkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40 N

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Kulinarische Sprechstunde

Für alle, die schon eine Weile in Heidelberg studieren, dürfte die Kulinarische Sprechstunde mittlerweile ein feststehender Begriff geworden sein. Für all jene, die sich noch nicht so lange in Heidelberg befinden oder schlichtweg diese spezielle Sprechstunde übersehen haben, sei sie für den Juni einmal mehr erwähnt: Ihr habt in der Kulinarischen Sprechstunde die Möglichkeit, euch am 16. Juni mit dem Leiter der Hochschulgastronomie, Arnold Neveling, direkt über das Angebot in den Mensen und Cafés auszutauschen. Euer Lob ist ebenso willkommen wie eure Kritik und Anregungen. Auch eure Fragen rund um die Gastronomie des Studierendenwerks finden dort Gehör. Schaut also einfach an besagtem Tag ab 10.00 Uhr im zeughaus vorbei, wenn ihr euch aus erster Hand über die Hochschulgastronomie informieren wollt oder eure Rückmeldung zum Mensen- und Cafébetrieb persönlich übermitteln möchtet. (elm) ■

Juni 2016 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 06	Suppe, Wurstsalat Straßburger Art mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott oder Salat der Saison	Hähnchenfilet Piccata florentine, gefüllt mit Spinat & Käse, dazu Tomatensauce 1,70 2,55 4,25	2 Gemüse-Knusperbagel, veganer Kräuterdip	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Buttermilch-Mango, Frischobst, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 07	Suppe, Penne mit Putenschinken in Sahnesauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Kartoffelsuppe mit Dampf-nudel, Fruchtjoghurt	Paniertes Schollenfilet mit Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	Gemüsestrudel mit Schnittlauchsauce	Suppe, Karotten, Nudeln, Reis, Frischobst, Naturjoghurt mit Honig, Salzkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 08	Suppe, Bratwurst mit Senf und Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Cannelloni mit Ricotta-Spinat-Füllung in Tomatensauce, dazu Reibekäse, Salat der Saison	Schweinegulasch in Estragon-Senfsauce 1,60 2,40 4,00	2 Spinat-Dinkel-Knusperplätzchen mit Kräutersauce	Suppe, Nudeln, Reis, Erdbeerjoghurt, Frischobst, Kaisergemüse, Petersilienkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 09	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig mit Remoulade auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Bratling mit Schnittlauchsauce auf Reis, Salat der Saison	Hähnchen-Nuggets mit Cocktailsauce 1,60 2,40 4,00	Überbackene gefüllte Zucchini mit Tomatensauce	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Frischobst, Vanillepudding, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 10	Suppe, Fleischkäse mit Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, vegetarischer Eintopf mit Kaiserbrötchen, Pudding	Hühnereintopf mit Sommergemüse 1,60 2,40 4,00	5 Chili-Cheese Nuggets mit Cocktail-Dip	Suppe, Nudeln, Reis, Frischobst, grünes Bohnengemüse, Pflirsichjoghurt, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Juni 2016 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 13	Suppe, Penne mit Paprikastreifen, Zwiebeln und scharfer Salami, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Kichererbsen-Gemüse-Curry mit veganem Dip, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Puten-Cevapcici mit Zaziki 1,80 2,70 4,50	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks mit Kräuterquark-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Straciatella-Creme mit Schokostückchen, Frischobst, Mischgemüse, Kartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 14	Suppe, 2 Wienerle mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Balkan-Reis-Pfanne mit Hirtenkäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	2 gebackene Fetakäse mit Joghurt-Dip 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Nudeln, Reis, Bananencreme, Blumenkohl, Frischobst, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 15	Suppe, Rinderhaschee mit Reibekäse, dazu Nudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott oder Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Puten-Köttbullar in Rahmsauce mit Preiselbeeren 1,60 2,40 4,00	2 Kartoffeltaschen mit Kräuterfrischkäse und pikantem Quark 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Kartoffelpüree, Nudeln, Reis, Frischobst, gemischtes Kompott, Kaisergemüse, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 16	Suppe, Geflügelschnitzel in Tomatensauce mit Makaroni und Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Käsespätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Rindergulasch mit Paprika und Zwiebeln 1,80 2,70 4,50	Zucchini im Backteig mit Schnittlauchsauce 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Reis, Brokkoli, Frischobst, Schokopudding, schwäbische Knöpfe, Kartoffelschnitze, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 17	Suppe, Geflügelgeschnetzeltes mit fruchtiger Currysauce und Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Rührei mit Rahmspinat und Salzkartoffeln 2,15 3,25 5,40 	Seelachsfilet in Cornflakespanade mit Remoulade 1,80 2,70 4,50	Sellerie-Schnitzel mit Kräutersauce 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Erbsen und Karotten, Nudeln, Reis, Frischobst, Mandarinencreme, Salzkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Juni 2016 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 20	Suppe, Bockwurst mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, vegetarische Bolognese mit Spaghetti, Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweinerückensteak in Jägersauce 1,70 2,55 4,25	2 Hirse-Käse-Taler mit Joghurt-Dip 1,20 1,80 3,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Erdbeeryoghurt, Frischobst, Mischgemüse, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 21	Suppe, ungarisches Kartoffelgulasch, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, indonesische Lauchnudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geflügel-Cordon-bleu mit Rahmsauce 1,60 2,40 4,00	10 Gemüse-Nuggets mit Joghurt-Dip 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Karotten, Reis, Frischobst, Karamellcreme, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 22	Suppe, Spaghetti bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Allgäuer Knöpflepfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Lachsfilet in Dill-Senf-Sauce 1,60 2,40 4,00	3 Kartoffel-Gemüse-Puffer mit Kräuter-Quark-Dip 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Erbsen, Nudeln, Reis, Frischobst, Kirschyoghurt, Petersilienkartoffeln, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 23	Suppe, Hacksteak in Rahmsauce mit Champignons, dazu Spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Putengeschnetzeltes Züricher Art 1,70 2,55 4,25	Kaiserschmarren in Vanillesauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Brokkoli, Buttermilch-Limetten-Dessert, Frischobst, schwäbische Knöpfe, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 24	Gegrillte Hähnchenkeule in Paprikasauce 2,15 3,25 5,40	Gebackene Champignonköpfe in Knusperpanade mit Cocktailsauce 2,15 3,25 5,40 	Suppe, gebackene Calamares, Dillmayonnaise, Kartoffelsalat, Salat der Saison 1,50 2,25 3,75	Suppe, Spinat-Spätzle-Pfanne mit Gärtneringemüse, Käsesauce 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Fruchtyoghurt, Nudeln, Reis, Frischobst, Mais, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

Änderungen vorbehalten!

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Juni 2016 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 27	Suppe, 5 Fischstäbchen mit Petersilienkartoffeln und Dillmayonnaise, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Ravioli in Tomatensauce, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Schweinegeschnetzeltes in Champignonsauce 1,60 2,40 4,00	Gemüseschnitzel in Petersiliensauce  1,50 2,25 3,75	Suppe, Nudeln, Reis, Ananasquark, Frischobst, Kaisergemüse, Kartoffelrösti, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 28	Suppe, Spaghetti carbonara mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Reis Trautmandorff, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Hähnchen-Piccata milanese mit Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	2 Arme Ritter mit Vanillesauce  1,60 2,40 4,00	Suppe, Möhren, Nudeln, Reis, Frischobst, gemischtes Kompott, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 29	Suppe, Chili con Carne auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Paniertes Hokifilet mit Cocktailsauce 2,00 3,00 5,00	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung in Gemüse-Veloté  1,40 2,10 3,50	Suppe, Kartoffelpüree, Nudeln, Reis, Frischobst, Romaneskoröschchen, Schokopudding, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 30	Suppe, 2 Wienerle mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Ricotta-Tortellini in Petersiliensauce mit Reibekäse, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Geflügelschnitzel im Knuspermantel mit Bratensauce 1,60 2,40 4,00	2 gebackene Camemberts mit Preiselbeeren  2,00 3,00 5,00	Suppe, Nudeln, Reis, Bananencreme, Frischobst, Rosenkohl, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

Änderungen vorbehalten!

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Nachhaltigkeit auf dem Programm

Tonnenweise Lebensmittel landen täglich in unseren Mülleimern, Plastikmüll durchzieht die Ozeane, natürliche Ressourcen werden knapper. Menschen hungern für den Erhalt unseres Wohlstandes, das Klima gerät allmählich aus dem Gleichgewicht. Doch was können wir diesen Negativentwicklungen entgegensetzen? Das will die Europäische Nachhaltigkeitswoche zeigen. Vom 30. Mai bis zum 5. Juni werden europaweit Aktionen und Projekte vorgestellt, die zu einer nachhaltigen, globalen Entwicklung beitragen. Sie drehen sich um Schlüsselthemen wie saubere Energiegewinnung, Verringerung der weltweiten Armut oder die Gleichstellung der Geschlechter. Die 17 wichtigsten Entwicklungsziele haben die Vereinten Nationen bereits letztes Jahr mit der Verabschiedung der Agenda 2030 festgehalten. Die europäische Nachhaltigkeitswoche ist nun die Plattform für Umsetzung und Sichtbarmachung dieser Ziele und wird sie weiter fördern.

Im Rahmen dieser Initiative finden auch in Baden-Württemberg am 3. und 4. Juni Nachhaltigkeitstage statt, bei denen natürlich auch das Studierendenwerk Heidelberg dabei ist. So heißt es am 3. Juni in allen Heidelberger Mensen: CO₂ sparen beim Essen! An diesem Tag stehen in den Mensen ausschließlich Mahlzeiten auf dem Speiseplan, für deren Gewinnung möglichst wenig Kohlenstoffdioxid freigesetzt worden ist. Mit den leckeren Klimatellern werden dann insgesamt rund 10,5 Tonnen CO₂ eingespart, und dieser Wert ist für jede einzelne Speise deklariert. So kann man sehen, wie

viel man selbst zur Nachhaltigkeit beiträgt. Auf dem Teller landen an diesem Tag vor allem Gemüse und Hülsenfrüchte. Wer aus lauter gutem Willen zu viel auf dem Teller hat, kann sich mit einer „Heldenbox“ behelfen und die Reste mitnehmen. Die nachhaltig produzierten Papierboxen sind recycelbar und stehen in den Mensen kostenlos zur Verfügung.

Auf dem Speiseplan stehen an diesem Tag an allen Mensa-Bufferets Spargelcremesuppe, Salat, Stangenspargel mit Sauce hollandaise, Seelachsfilet mit Pfirsich-Rucola-Pesto, vegane Penne mit Gemüse, Gemüsespieße mit Kräuterdip, Hähnchensteak im Blätterteigmantel, Putensteak und Geflügelhackbällchen. Dazu gibt es Spätzle, Reis und Kartoffeln. Als Tagesmenüs und Auswahlen in der Triplex-Mensa, der Zentralmensa und der Mensa der Alten PH stehen Spargelsuppe, Curry-Geflügel-Geschnetzeltes mit Reis oder Käsespätzle mit Röstzwiebeln, Bärlauch-Knöpfe-Pfanne mit Gemüse, Hähnchen-Piccata an Tomatensauce, Reis, Bouillonkartoffeln und Salat zur Auswahl. Zum Nachtisch gibt es Äpfel und Joghurt. Also lasst es euch schmecken, mit gutem Gewissen! (fel) ■



Die Mensa-Specials im Juni

Es ist Sommer, die Sonne scheint, und die Sommerferien rücken näher. Passend dazu haben die Heidelberger Mensen den 8. Juni zum Tag des Meeres erklärt. Von Lachs-Koteletts mit Blattspinat und Petersilienkar-

toffeln über die Fischpfanne mit Muscheln und Garnelen bis hin zu Feinkost-Fischsalaten wie Heringssalat und Meeresfrüchtesalat habt ihr an diesem Tag die Qual der Wahl. Auch der kulinarische Klassiker Krabbencocktail darf natürlich nicht fehlen.

Vor allem steht im Fußballmonat Juni aber natürlich alles im Zeichen der EM in Frankreich. Freut euch in der zeughaus-Mensa auf Fußball-Highlights wie Currywurst mit Pommes frites, Bratwurst und Feuerwurst, halbe Hähnchen, Spareribs, Falafel im Fladenbrot und frittierte Champignons mit Knoblauch-Dip. (hwi) ■



Öffnungszeiten Juni 2016

Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall	Mo - Sa	11.00 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
Zentralmensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 0.00 Uhr
Marstallcafé	Mo - Fr	9.00 - 23.00 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.30 Uhr
Fußball + Tatort	So	13.30 - 22.00 Uhr
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International — ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR (Bergheimer Str. 58)	Mo - Fr Sa	9.00 - 20.00 Uhr 11.00 - 18.00 Uhr
Botanik (INF 304)	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr
Küche	Mo - Do Fr	8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
Chez Pierre (INF 304)	Mo - Fr	11.30 - 14.30 Uhr
Keplers (Café Alte PH)	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561)	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Selbstbehauptungskurs für Heidelberger Studentinnen

Das Studierendenwerk Heidelberg bietet in Kooperation mit der Heidelberger Polizei einen kostenlosen zweiteiligen Selbstbehauptungskurs für Studentinnen an. Im Dachgeschoss über dem Marstallcafé lernt man allerhand nützliche Kniffe für sicheres Auftreten und Verteidigung. Wer mitmachen möchte, kann sich unter pr@stw.uni-heidelberg.de anmelden. Der Kurs findet am 1. Juli von 14.00 bis 19.00 Uhr statt. (cfm) ■

Änderungen vorbehalten!

vhs Volkshochschule Heidelberg e.V.

Sommerprogramm 2016

Tel. 0 62 21/911 911 | www.vhs-hd.de

GOLFCLUB HEIDELBERG-LOBENFELD

Golfclub Heidelberg-Lobenfeld

DGV-PLATZREIFEKURS
DEINE EINTRITTSKARTE IN DEN GOLFSPORT!

Studenten-Angebot 2016
Universität Heidelberg
219 €

Alle Termine findest du auf unserer Internetseite:
www.gchl.de

HANDBALL **DHB** Deutscher Handballbund

LÄNDERSPIEL

 **VS.** 

DEUTSCHLAND
RUSSLAND

8. JUNI 2016

ANWURF:
19.00 UHR

EINLASS:
17.30 UHR

SAP ARENA, MANNHEIM

AOK Die Gesundheitskasse. **Kempa** **DKB** Das kann Bank. **ERGO** **Fanclub** **WIKI**

VVK-STELLEN
www.dhb.de/tickets
Hotline: 01806/997723*



FOTO: DHB/SAGSCHULKAHN

Die Einlass- und Anwurfzeiten können sich aufgrund einer möglichen TV-Übertragung noch ändern. Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder auf www.dhb.de.

* 0,20 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz

Poetry Slam am 7. Juni im Marstallcafé!



Poetry Slam am 7. Juni im Marstallcafé.

Gedanken in Worte fassen, von Ängsten, Träumen und Märchen berichten, Texte erdichten, Welten bereisen und in Träumen entgleisen, lasst Worte explodieren. Es gibt so vieles zu erzählen, sei es witzig, philosophisch, geistreich, traurig oder gar provokant. Erzählt von euch, den Menschen oder dem Leben – entflieht dem Alltag. Ob HobbydichterIn, BühnenbewohnerIn oder NeustarterIn – alle sind zum Poetry Slam im Marstall herzlich willkommen.

Am nächsten Poetry Slam teilnehmen oder zuhören könnt ihr am 7. Juni im Marstallcafé. Tragt euch ab 19.30 Uhr in die offene Liste ein und zieht das Publikum ab 20.00 Uhr in euren Bann. Acht Minuten habt ihr Zeit, um die Zuhörerinnen und Zuhörer zu überzeugen und für euch zu gewinnen, denn ihr Applaus entscheidet am Ende, wer sich über den Hauptpreis freuen kann. Es warten sechs Tickets für das Theater und Orchester Heidelberg! Der Eintritt ist für alle frei! (ika) ■

LiveBühne im Juni



Georg Grieg und Cristian Otto am 2. Juni im Marstallcafé.

Auch im Juni erwarten euch wieder jeden Donnerstag super Bands ab 20.00 Uhr live im Marstallcafé, und das bei wie üblich freiem Eintritt! Gleich am ersten Donnerstag des Monats, am 2. Juni, spielen Georg Grieg und Cristian Otto für euch. Georg Grieg ist Liedermacher aus Heidelberg und ist musikalisch sehr vielfältig: In seinen Songs spielt er mit Folk, Rock, Country und Rhythm´n´Blues Elementen und kombiniert diese mit eigensinnigen, deutschen Texten. Seine Lyrics drehen sich unter anderem um Leben, Liebe und Lasterhaftigkeit und werden mit ironisch-kritischer und nachdenklicher Tiefe vorgetragen. Der Heidelberger Singer-Songwriter schafft es, mit Gitarre, seiner rauchigen Stimme und seinen Texten eine ganz besondere Atmosphäre aufzubauen und erzeugt damit Gänsehaut bei seiner Zuhörerschaft. Er spielte bereits auf vielen Bühnen im Rhein-Neckar-Kreis und hat außerdem auch Konzerte weit außerhalb seiner Heimatregion gegeben.

Am 9. Juni tritt die fünfköpfige Newcomer-Rock-Pop-Band „Betty Carrots“ auf. An diesem Abend wird die Band das erste Konzert ihrer Deutschlandtour in ihrer Heimatstadt Heidelberg geben. „Betty Carrots“ orientiert sich musikalisch vor allem an den Beatles und anderen Rock- und PopmusikerInnen der 60-er und 70-er Jahre. Auch Oasis ist ihnen eine große Inspirationsquelle. Die fünf Musiker versprechen vielfältige, englischsprachige Musik!

Nach diesen zwei Bands geht die LiveBühne erst einmal in eine EM-Pause; musikalisch geht es dann am 14. Juli weiter. (chr) ■

Sommer-Marstallparty nach der Schlossbeleuchtung



Marstallparty am 4. Juni im Marstallcafé.

Die Hälfte des Semesters ist schon fast geschafft, das muss gefeiert werden! Gelegenheit dazu bietet die legendäre Marstallparty, die am 4. Juni in eine neue Runde geht, diesmal unter dem Motto Sommerparty. Ab 22.00 Uhr ist Einlass. Es erwarten euch klassische Partyhits und natürlich die neuesten Charts, bestens gemischt von den beiden DJs Chrool und Jan. Wer von ausgelassenen Tänzen eine kleine Pause braucht, bekommt an der Bar leckere Cocktails, kühles Bier und viele weitere Getränke zu studifreundlichen Preisen.

Da vor der Party eine der sommerlichen Heidelberger Schlossbeleuchtungen stattfindet, kann man vor dem Feiern ganz entspannt das Feuerwerk bestaunen und anschließend zur Marstallparty weiterziehen. Mit Studiausweis kommt ihr für 3 Euro hinein, ohne für 5. Also kommt vorbei und lasst euch den Spaß nicht entgehen, aber am besten rechtzeitig, da die Marstallpartys bekanntlich sehr beliebt und gut besucht sind! (chr) ■

Jam-Session im Café Botanik



Jam-Session am 3. Juni im Botanik.

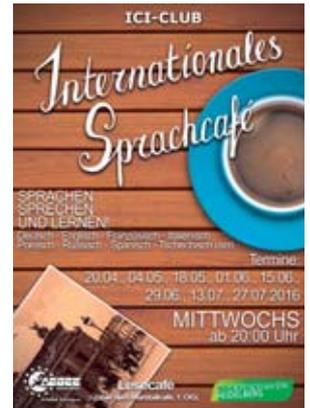
„Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten.“ Dieser Ausspruch von Gustav Mahler gibt gut wieder, was bei der Jam-Session im Botanik regelmäßig zu spüren ist: Das improvisierte Miteinander einer Gruppe von MusikerInnen, die zwischen Standard-Themen und spontanen Soli teilweise selbst von ihrer Dynamik überrascht wird.

Wer diese Erfahrung noch nicht gemacht hat, sollte sie zum nächsten Termin am 3. Juni ab 20.00 Uhr unbedingt nachholen. Einfach das Instrument der Wahl eingepackt, vorbeigeschaut und mitgespielt – egal ob Profi oder Laie, jede/r ist willkommen! Und wer sich nicht traut oder lieber zuhört als spielt, ist eingeladen, bei einem Getränk der Wahl die Stimmung zu genießen – immerhin ja „das Beste der Musik“. (hee) ■

Internationales Sprachcafé und Dichter-Workshop im Lesecafé

Auch wenn die EM den Juni beherrscht, kommen Kultur und Sprache noch lange nicht zu kurz: Jeden zweiten Mittwoch ab 20.00 Uhr findet im Lesecafé das Internationale Sprachcafé statt, wo ihr euch mit Studis verschiedenster Nationen unterhalten könnt. Die Treffen am 1., 15. und 29. Juni stehen meist unter einem Motto, zu dem ihr diskutieren und zuhören könnt. Dabei werden nicht nur Deutsch und Englisch gesprochen, sondern auch Französisch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Polnisch, Russisch, und viele weiteren Sprachen sind vertreten. Ein Besuch lohnt sich also!

Wem das noch nicht genug Sprache ist, der ist beim Dichter-Workshop von Kamina herzlich willkommen. Am 24. Juni ab 19.00 Uhr treffen sich die Freundinnen und Freunde der Poesie zum Thema „Metrik und Kontrafaktor“, bei dem ihr erst eine Einführung in die deutsche und italienische Metrik erhaltet, bevor ihr diese selbst erschließen könnt. Also schaut vorbei am 24. Juni im Lesecafé. (jwa) ■



Das Weitblick-Quiz am 8. Juni im Marstallcafé

An alle Bücherwürmer, Weltenbummler und Kreuzworträtselexperten – kommt am 8. Juni um 20.00 Uhr ins Marstallcafé zum legendären Weitblick-Pubquiz, das von der Studierendeninitiative Weitblick e. V. in Zusammenarbeit mit dem Studierendenwerk Heidelberg organisiert wird. Die Mitglieder von Weitblick Heidelberg e. V. setzen sich dafür ein, die Bildungschancen weltweit zu verbessern, und engagieren sich in diesem Zusammenhang beispielsweise für ein Bildungsprojekt in Peru.

Im Rahmen der lateinamerikanischen Woche stehen die ebenso kniffligen wie unterhaltsamen Fragerunden des diesjährigen Weitblick-Quiz daher unter dem Motto „Das kommt dir Spanisch vor?“ Eine einmalige Gelegenheit also, mehr über Bräuche, Traditionen und skurrile Fakten des spanischsprachigen Kulturkreises zu lernen, jede Menge Spaß zu haben und mit ein bisschen Glück auch noch tolle Preise zu gewinnen. Der Erlös aus der Tombola wird komplett an das Kinderhilfsprojekt Incawasi gespendet. Also streicht euch den 8. Juni am besten dick im Kalender an, bringt alle eure FreundInnen mit und kommt vorbei. Der Eintritt ist frei! (hwi) ■



Veranstaltungen im Juni

Mi, 01.06. | 20.00 | Lesecafé

ICI-Club: Internationales Sprachcafé

Do, 02.06. | 20.00 | Marstallcafé

LiveBühne: Georg Grieg und Cristian Otto (Folk/Rock)

Fr, 03.06. | 11.00 - 22.00 | Alle Menschen

Nachhaltigkeitstage B.-W.: CO₂-Spartag

Fr, 03.06. | 20.00 | Botanik

Jam-Session

Sa, 04.06. | 20.00 | Marstallcafé

Sommer-Marstallparty nach der Schlossbeleuchtung

So, 05.06. | 20.15 | Marstallcafé

TATORTCafé: Berlin

Mo, 06.06. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Fack Ju Göhte 2

Di, 07.06. | 19.30 | Marstallcafé

Poetry Slam

Mi, 08.06. | 20.00 | Marstallcafé

ICI-Club: Weitblick-Pubquiz

Do, 09.06. | 20.00 | Marstallcafé

LiveBühne: BETTY CARROTS (Rock/Pop)

Mi, 15.06. | 20.00 | Lesecafé

ICI-Club: Internationales Sprachcafé

Do, 16.06. | 10.30 | zeughaus-Bar

Kulinarische Sprechstunde

Fr, 24.06. | 19.00 | Lesecafé

Kamina-Dichter-Workshop

Mi, 29.06. | 20.00 | Lesecafé

ICI-Club: Internationales Sprachcafé

EM-Spielplan im Juni

10.06. - 10.07.2016 | Marstall und im Feld

Fußball-EM 2016

Fr, 10.06. | 20.30 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

EM-Eröffnungsfeier

Fr, 10.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Frankreich - Rumänien

Sa, 11.06. | 15.00 | Marstall

Albanien - Schweiz

Sa, 11.06. | 18.00 | Marstall

Wales - Slowakei

Sa, 11.06. | 21.00 | Marstall

England - Russland

So, 12.06. | 15.00 | Marstall

Türkei - Kroatien

So, 12.06. | 18.00 | Marstall

Polen - Nordirland

So, 12.06. | 21.00 | Marstall

Deutschland - Ukraine

Mo, 13.06. | 15.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Spanien - Tschechische Republik

Mo, 13.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Republik Irland - Schweden

Mo, 13.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Belgien - Italien

Di, 14.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Österreich - Ungarn

Di, 14.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Portugal - Island

Mi, 15.06. | 15.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Russland - Slowakei

Mi, 15.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Rumänien - Schweiz

Mi, 15.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Frankreich - Albanien

Do, 16.06. | 15.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

England - Wales

Do, 16.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Ukraine - Nordirland

Do, 16.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Deutschland - Polen

Fr, 17.06. | 15.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Italien - Schweden

Fr, 17.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Tschechische Republik - Kroatien

Fr, 17.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Spanien - Türkei

Sa, 18.06. | 15.00 | Marstall

Belgien - Republik Irland

Sa, 18.06. | 18.00 | Marstall

Island - Ungarn

Sa, 18.06. | 21.00 | Marstall

Portugal - Österreich

So, 19.06. | 21.00 | Marstall

Schweiz - Frankreich & Rumänien - Albanien

Mo, 20.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Slowakei - England & Russland - Wales

Di, 21.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Nordirland - Deutschland & Ukraine - Polen

Di, 21.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Kroatien - Spanien & Tschechische Republik - Türkei

Mi, 22.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Ungarn - Portugal & Island - Österreich

Mi, 22.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Schweden - Belgien & Italien - Republik Irland

Sa, 25.06. | 15.00 | Marstall

Achtelfinale

Sa, 25.06. | 18.00 | Marstall

Achtelfinale

Sa, 25.06. | 21.00 | Marstall

Achtelfinale

So, 26.06. | 15.00 | Marstall

Achtelfinale

So, 26.06. | 18.00 | Marstall

Achtelfinale

So, 26.06. | 21.00 | Marstall

Achtelfinale

Mo, 27.06. | 18.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Achtelfinale

Mo, 27.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Achtelfinale

Do, 30.06. | 21.00 | Marstall, Botanik, Chez Pierre

Viertelfinale

Kinderleichtes Studium?

Eigentlich würde ich gerne eine junge Mutter werden. Ich plane es jetzt nicht und wünsche mir auch nicht, in den nächsten neun Monaten kugelrund zu werden, doch wenn ich Babys oder wie Pinquigne watschelnde Kleinkinder sehe, geht mir das Herz auf, und es zaubert mir ein Lächeln ins Gesicht. Das Kinderstrahlen, das Staunen der glitzernden Augen, die herzigen und gut duftenden, zarten Bäckchen, wie sie den großen Daumen mit ihren kleinen Händchen festhalten, neugierig und interessiert in die Welt schauen, weil alles interessant und ein Wunder zu sein scheint – ja, Muttergefühle breiten sich in mir aus.

Doch wie wäre es eigentlich, jetzt ein Kind zu bekommen? Wie wäre das mit dem Studium zu vereinbaren, mit meinen Hobbys, mit meinem Leben und meinen Verpflichtungen? Ein Neugeborenes mit in die Vorlesung nehmen? Oder gar in die Bibliothek, wo doch schon jedes Husten und Kuliklicken stört? Wenn ich den neuen Bond im Kino sehen oder auf die Medizinerfashingsparty gehen möchte? Fragen über Fragen!

Klar ist, dass ich wirklich für jemanden da sein müsste, erstmal über Jahre hinweg, 24 Stunden pro Tag – und das unbezahlt! Meine Semesterferien bzw. vorlesungsfreie Zeit würde ich nicht so einfach mit einem Backpacker in indischen Zügen verbringen können, vielleicht eher auf einem Bauernhof im Schwarzwald mit „wie macht die Kuh und wie macht das Pferd“?

Das Kind lässt sich nicht wie eine Katze für eine Woche mal eben so abgeben. Das bleibt erstmal eine Weile, bis es ausziehen will. Und das kann Jahre dauern. Essen, spielen, waschen, kochen, müde sein, schlafen und geweckt werden – das wäre womöglich Alltag. Der Alltag wäre fremdgesteuert, wohl oftmals wegen der Verfügbarkeit für das Kind. Ich denke, dass ich sicherlich Freude bei jedem Lächeln und Staunen verspüren würde, aber bei jedem Windelwechsel und jeder schlaflosen Nacht sähe das sicher anders aus.

Die Kapazitäten, dem Kind Freude zu ermöglichen, viel Zeit mit ihm zu verbringen und gleichzeitig noch zufriedenstellend zu studieren, hätte ich wohl nicht. Beides zu schaffen gleicht wohl einem Managementstudium. Den richtigen Zeitpunkt, den gibt es wohl nicht, wohl aber immer einen besseren, ob jetzt im Studium oder später im Beruf. Sicher wächst man mit der Herausforderung und findet seine Rolle, und für Studierende mit Kind gibt es zum Glück auch vielfältige Unterstützung. Ich habe jedenfalls außerordentlich viel Respekt vor Studierenden mit Kind. Falls ihr mal einen Babysitter braucht, weil ihr ins Kino gehen oder mal feiern wollt, meldet euch bei mir (angelikamandzel@gmx.de). Ich würde mich freuen!

Angelika Mandzel

Die Campus-Autorinnen und -Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Kinder während des Studiums

Erst das Studium und die Karriere und dann das Kind oder geht auch Studium mit Kind? Ob sich Studierende vorstellen können Studium und Kind zeitlich unter einen Hut zu bekommen, haben sie Campus HD erzählt.

Luisa B., Christentum und Kultur und Ethnologie



Ich habe selbst kein Kind. Trotzdem ist das Studium meiner Meinung nach die beste Zeit zum Kinderkriegen. Man ist noch jung und kann sich seinen Stundenplan flexibel gestalten. Beim Berufseinstieg hat man dann den Vorteil, dass das Kind schon älter ist. Trotzdem muss eine solche Entscheidung natürlich gut durchdacht sein.

Benita S., Geschichte und Politik

Kinder und Studium gehören für mich zwei unterschiedlichen Lebensabschnitten an und sind meiner Meinung nach daher nicht miteinander vereinbar. Das Studium ist für mich die Zeit des Entdeckens, Kinder kann man im Laufe des Berufslebens immer noch bekommen. Auch finanziell ist man dann sicherlich unabhängiger.



Tommy D., Bildungswissenschaft und Kunstgeschichte

Da ich noch keine abgeschlossene Ausbildung habe und außerdem Probleme mit der Finanzierung hätte, kann ich es mir nicht vorstellen, im Studium schon ein Kind zu haben. Ich würde mich um mein Kind richtig kümmern wollen. Damit das Kind genug Aufmerksamkeit bekommt, muss man sich daher alles gut einteilen. Jetzt kurz vor meinem Bachelorabschluss würde mich das überfordern.



Quynh-An L. (Pharmazie)



Besonders wegen der Unterstützung, die man als Studierender mit Kind erhält, kann ich verstehen, wenn so manch einer mit dem Gedanken spielt, ein Kind zu bekommen. Je nach Studiengang steht aber wirklich keine Zeit zur Verfügung, um für ein Kind zu sorgen. Ich selbst hätte noch keine Zeit für jemand anderen. Die wenige Freizeit, die ich habe, benötige ich noch zum Ausgleich meines Studiums und tanze daher gerne.

Erik V. (Lehramt Geschichte und Politik, Vater eines 15 Monate alten Sohnes)



Ich bin am Ende meines Studiums Vater geworden. Aus meiner Sicht spricht einiges dafür, die Studienzeit mit einem Kind zu krönen. Nie wieder werde ich so viel Zeit mit meinem Sohn verbringen können. Die Uni Heidelberg ermöglicht es trotz Beurlaubung, auf Grund von Kinderbetreuung Prüfungen abzulegen. Zusätzlich gibt es von verschiedenen Institutionen finanzielle Hilfe. Wenn ihr ein Kind im Studium bekommen wollt, kommt es nicht so sehr auf Geld oder Regelstudienzeit an, wichtig sind ein gutes Zeitmanagement, Umgang mit wenig Schlaf und der richtige Partner! (ika/hwi) ■

Im Neuenheimer Feld 583
- Technologiepark -



Blutspendezentrale Heidelberg

Fürs Leben gerne Blutspenden

Jetzt auch
Plasmaspende!

Spenden Sie zum ersten Mal bei uns?

Kommen Sie bitte mit einem gültigen Ausweis
bis spätestens eine Stunde vor Spendenschluss,
damit wir Sie umfassend und in Ruhe informieren können.

Spendezeiten:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	-	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	-	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr

Mehr auch unter:

www.iktz-hd.de

oder **650 510**

Hochschulteam im Juni:

Das Hochschulteam der Agentur für Arbeit beantwortet Ihnen Fragen
zum Berufseinstieg nach dem Studium und ist kompetenter
Ansprechpartner zu allen Fragen rund um den Arbeitsmarkt.

07.06. Tipps für Ihre erfolgreiche Bewerbung

Neue Universität, HS6, 18:00 Uhr

08.06. Bewerbungsunterlagen Check

Agentur für Arbeit Heidelberg, Beginn n.V.

Es ist eine Anmeldung per E-Mail erforderlich!

14.06. Personalauswahl - worauf achten Unternehmen?

Neue Universität, HS6, 18:00 Uhr

28.06. Perspektiven im Lehramt und Alternativen

PH Heidelberg, Keplerstr. 87, R130, 18:00 Uhr

Offene Sprechstunde

Dienstag 11:00 - 15:00 Uhr

Zentrale Studienberatung Uni HD

Seminarstraße 2, 1.OG und

1. Freitag/Monat 10:00 - 12:30 Uhr,

Servicestelle Zentralmensa, INF 304

Agentur für Arbeit Heidelberg

Kaiserstraße 69/71

69115 Heidelberg

Telefon: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)

E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

www.arbeitsagentur.de

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Heidelberg

MAHLZAHN

unser französisches
Landbrot BioVollkornbäckerei
Heidelberger
4 x in Heidelberg

www.mahlzahn.de



Wir machen
Forschung
möglich

40 Jahre
ZENTRALBEREICH
NEUENHEIMER FELD

TAG DER OFFENEN TÜR am Freitag, 03. Juni 2016



FESTBÜHNE

auf dem Vorplatz INF 305, Campus Neuenheimer Feld

PROGRAMM BEGINN 10 UHR

FESTAUFNAHME mit dem Vokalensemble der Capella Carolina

GASTREDNER

Prof. Dr. Andres Jäschke, Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-G. Sonntag

FÜHRUNGEN

durch die Abteilungen des ZENTRALBEREICH Neuenheimer Feld

LIVE MUSIK

mit MAMA

GEWINNSPIEL

mit tollen Preisen, u.v.m.

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN:



**sommer
marstall
party**

Sa 04.06. 22.00 Uhr
Marstallcafé

3€ mit Studiausweis | 5€ ohne Studiausweis

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

95 JAHRE
Mensa ACADEMICA

**JUBILÄUMS-
BRUNCH**

*Große Geburtstagskarte
Crêpes, Smoothies
Erdbeer-Pyramide
und vieles mehr!*

*11.00 - 12.00 Uhr: Führungen zur
Geschichte der Mensa academica*

ZEUGHAUS-MENSA IM MARSTALL
SONNTAG, 05.06.2016 10.00 - 14.00 UHR

100 € (STUDIENREISE 0,90 € | BIERSTUFE 0,90 € | GAST 1,00 €)

**POETRY
SLAM**

**Hauptgewinn:
6 Tickets für das**
theaterundorchesterheidelberg

Offene Liste ohne Anmeldung ab 19.30 Uhr

Di 07.06.16 20.00 Uhr
Marstallcafé/HD
Eintritt frei

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

STUDIENDENWERK
HEIDELBERG

**Fußball-
Europameisterschaft
2016**

Rudelgucken für Studierende

10.6. - 10.7.
im Marstall